

<p>An die</p> <p><b>Forschung Burgenland GmbH</b></p> <p><b>Campus 1</b></p> <p><b>7000 Eisenstadt</b></p>	<p><b><u>EINGANGSVERMERK</u></b></p> <p>Eingelangt am.....</p> <p>Kennzahl:.....</p>
--	---

## A N T R A G

<p>auf</p> <p><b>Förderung einer Betriebsberatung</b></p> <p>gemäß Richtlinien zur Förderung von Betriebsberatungen für Aktivitäten im Bereich Umwelt, Ökologie und Energie (<b>EUB – Energie- und Umweltförderung Burgenland 2017</b>)</p>
---

### FÖRDERUNGSWERBER(IN)

Stammdaten			
Firmenname (nach Firmenbuch), Gemeinde, Schule oder Verein		UID	
		FN	
		Geburtsdatum (für Firmen ohne FN)	
		ZVR – Zahl (für Vereine)	
<b>Firmensitz</b>		Ort	
PLZ			
<b>Betriebsstandort</b>		Ort	
PLZ			
Straße/Hausnummer			
Bankverbindung (für die Rückerstattung im Falle einer positiven Erledigung)			
Kreditinstitut			
BIC		IBAN	
Ansprechperson			
Anrede		Titel	
Vorname		Nachname	
Telefon		E-Mail	
Funktion innerhalb des Unternehmens			
Kurzbeschreibung der Art der Dienstleistung des Unternehmens			
ÖNACE 2008 – Code			
ÖNACE 2008 – Name			
Bezugsjahr für MitarbeiterInnenanzahl und Umsatz			
Anzahl der MitarbeiterInnen			

## KMU – CHECK – FörderungswerberIn

<input type="checkbox"/> Eigenständigkeitskriterium erfüllt <sup>1</sup>
<b>Beschäftigte: Anzahl der Vollzeit-Äquivalent-MitarbeiterInnen im Jahresschnitt</b>
<input type="checkbox"/> ≤ 249 Beschäftigte im Jahresschnitt
<input type="checkbox"/> > 249 Beschäftigte im Jahresschnitt
<b>Jahresumsatz</b>
<input type="checkbox"/> ≤ 50 Mio. EUR
<input type="checkbox"/> > 50 Mio. EUR
<b>Bilanzsumme</b>
<input type="checkbox"/> ≤ 43 Mio. EUR
<input type="checkbox"/> > 43 Mio. EUR

## BERATUNGSUNTERNEHMEN

Firma:			UID	
PLZ		Ort	FN	
Straße/Hausnummer				
Ansprechperson				
Telefon			E-Mail	
ÖNACE 2008 – Code				
ÖNACE 2008 – Name				
Bezugsjahr für MitarbeiterInnenanzahl und Umsatz				
Anzahl der MitarbeiterInnen				
<b>Berater</b>				
Vorname			Nachname	
Telefon			E-Mail	

## BERATUNGSPROJEKT

<b>Förderfähige Beratungen</b> (bitte wählen sie aus nachfolgender Liste ein Beratungsprojekt aus)			
	<b>Modul (max. Beratungstage)</b>		<b>Modul (max. Beratungstage)</b>
<input type="checkbox"/>	Öko-Screening (0,5)	<input type="checkbox"/>	Abfallberatung, Abwasserberatung (1,5)
<input type="checkbox"/>	Allgemeiner Umwelt – Check (0,5)		
<input type="checkbox"/>	Ressourcen – Check (1,0)	<input type="checkbox"/>	Chemikalienberatung - VOC-Beratung, REACH, etc. (1,0)
<input type="checkbox"/>	Klima und Energie-Check (1,0)		
<input type="checkbox"/>	(Betriebliches) Mobilitätsmanagement (0,5)	<input type="checkbox"/>	Lokale Agenda 21 – Prozessbegleitung (1,0)
<input type="checkbox"/>	e5-Einstiegsberatung (1,0)		
<input type="checkbox"/>	Förderungsberatung (1,0)		
<input type="checkbox"/>	Nachhaltigkeitsbericht oder CSR Beratung, Nachhaltige Produkte / Dienstleistungen (7,0)	<input type="checkbox"/>	Energieberatung kurz, Gebäudesanierung kurz (3,0)
<input type="checkbox"/>	EMAS (15,0)	<input type="checkbox"/>	Energieberatung intensiv, Gebäudesanierung lang, Einführung Energiemanagement nach EN 16001 bzw. ISO 50001, Neubauberatung (8,0)
<input type="checkbox"/>	ISO 14001 u. andere Umweltmanagementsysteme (10,0)		
<input type="checkbox"/>	ÖKOPROFIT® (7,0)		
<input type="checkbox"/>	Re-Zertifizierung (1,5)		
<input type="checkbox"/>	UZ Tourismus, UZ Schulen u. Bildungseinrichtungen, Europäisches UZ für Beherbergungsbetriebe (5,0)	<input type="checkbox"/>	Österr. Umweltzeichen, Green Events (4,0)
<input type="checkbox"/>	Betriebe im Klimabündnis (3,0)	<input type="checkbox"/>	Küchenprofi(t) – Vermeidung von Lebensmittelabfällen (1,5)

## PROJEKTKOSTEN

<b>Projektkosten und -dauer</b> laut Angebot des Beratungsunternehmens	
Projektkosten (netto) in €	
Geschätzte Dauer in [h]	

<sup>1</sup> Als eigenständig gelten Unternehmen, die nicht zu 25 % oder mehr des Kapitals oder der Stimmanteile im Besitz von einem oder mehreren Unternehmen gemeinsam stehen, welche die jeweilige Definition der KMU bzw. der kleinen Unternehmen nicht erfüllen. (Ausnahmen: öffentliche Beteiligungsgesellschaften, Risikokapitalgesellschaften oder institutionelle Anleger, sofern keine Kontrolle ausgeübt wird bzw. wenn aufgrund der Kapitalstreuung nicht ermittelt werden kann, wer die Anteile hält).

## ERFORDERLICHE UNTERLAGEN

Vor Durchführung des Projektes:

- **Für das jeweilige Beratungsprojekt relevante Qualifikationen und Referenzen des Beratungsunternehmens**
- **Angebot des Beratungsunternehmens**

Die TOB behält sich vor, weitere für die Bearbeitung / Genehmigung des Projektes erforderliche Unterlagen schriftlich oder per Email abzuverlangen.

Mit einer schriftlichen Meldung über die Fertigstellung des Projektes (spätestens 3 Monate nach Genehmigung des Projektes) sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- **Endbericht des Beratungsunternehmens (inkl. Erfassung in Maßnahmen Datenbank)**
- **Rechnungen und Zahlungsbelege in Original (keine Pauschalabrechnung – der tatsächlich geleistete Stundenaufwand muss ersichtlich sein)**

Die TOB behält sich vor, weitere für die Prüfung des Projektes bzw. Ausbezahlung der zugesagten Fördersumme erforderliche Unterlagen schriftlich oder per Email abzuverlangen.

## ERKLÄRUNG

- Ich (Wir) nehme(n) zur Kenntnis, dass unrichtige und unvollständige Angaben strafbar sind sowie den Verlust der Förderungswürdigkeit und die Rückzahlung der Förderung zur Folge haben.
- Ich (Wir) nehme(n) zur Kenntnis, dass zu Unrecht erhaltene Förderungen zurück zu erstatten sind.
- Ich (Wir) bestätige(n), dass in den vergangenen 3 Jahren für das im Ansuchen angeführte Beratungsprojekt keine Förderung des Landes in Anspruch genommen wurde.
- Ich (Wir) bestätige(n), dass ich (wir) die Richtlinie zur Förderung von Betriebsberatungen (EUB – Energie- und Umweltförderung Burgenland 2017 gelesen habe(n) und diese vollinhaltlich akzeptiere(n).
- Ich (Wir) bestätige(n), die Einhaltung der EU DE-minimis Verordnung; alle notwendigen Schritte gemäß dieser Verordnung übernimmt das Unternehmen in Eigenverantwortung.
- Ich (Wir) erkläre(n), dass meine (unsere) Angaben in diesem Ansuchen richtig und vollständig sind.

Die im Rahmen der Energie- u. Umweltförderung Burgenland 2017 (EUB) gewährte Förderung wird vom Land Burgenland (Ko-finanzierende Stelle ist die RMB - Regionalmanagement Burgenland GmbH) bereitgestellt und aus Mitteln des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft – BMLFUW auf Grundlage des für die Umweltförderung im Inland (UFI) geltenden Umweltförderungsgesetzes (BGBl Nr.185/1993 idGF.) kofinanziert.

### Hinweis zur Abtretung von Einsparungen aus dem Bundes-Energieeffizienzgesetz bei Inanspruchnahme der Förderung:

„Die geförderten Maßnahmen (Energieberatung in KMU) gemäß §5(1)4, bzw. §5(1)8 Bundes-Energieeffizienzgesetz (EEffG) werden zur Gänze der Umweltförderung im Inland als strategische Maßnahme nach dem EEffG angerechnet. Eine teilweise oder gänzliche Übertragung der Einsparungen aus der geförderten Maßnahme an Dritte ist ausgeschlossen.“

Ort: 

	,		am	
--	---	--	----	--

Unterschrift bzw. rechtsverbindliche Fertigung  
aller Förderungswerber(innen)

Der Förderantrag ist per Post oder E-Mail an die Forschung Burgenland GmbH, Campus 1 in 7000 Eisenstadt beziehungsweise office@forschung-burgenland.at zu senden.  
Eine Persönliche Abgabe ist nur zu den auf der Homepage www.eubgld.at angegebenen Zeiten möglich.  
Unvollständige Förderansuchen werden nicht angenommen (persönliche Abgabe). Die Richtlinie zur Förderung von Betriebsberatungen ist unter www.eubgld.at ersichtlich.